



LEITZERSDORFER Gemeindenachrichten

Ausgabe Nr. 152 / Dezember 2016

A-2003 Leitzersdorf, Johannesplatz 1
Tel.: 02266/63455-0 Fax: 02266/63455-25
Internet : www.leitzersdorf.at
email : gem.leitzersdorf@leitzersdorf.at

IN DIESER AUSGABE :

WORTE DES BÜRGERMEISTERS
.....SEITE 1

**FEUERWEHRJUGEND
THEATERAUFFÜHRUNG
HEIZKOSTENZUSCHUSS 2016/17**
.....SEITE 2

**DIREKTZUSCHUSS DES LANDES NÖ
KALENDER DER GEMEINDE**
.....SEITE 3

**ROTE NASEN-LAUF 2016
INFORMATIONEN AUS DEM
BAUAMT**
.....SEITE 4

**BERICHTE AUS DER VOLKSSCHULE
LEITZERSDORF**
.....SEITE 5

**DEMENTZSTAMMTISCH
VOLKSBEGEHREN
« GEGEN TTIP / CETA »**
.....SEITE 6

**ENERGIEBUCHHALTUNG
KANGA-TRAINING
MÜLLENTSORGUNG / KOSTEN
BILDERAUSSTELLUNG**
.....SEITE 7

BERICHT DES USV LEITZERSDORF
.....SEITE 8

**SCHULISCHE
NACHMITTAGSBETREUUNG
KINDERGARTEN- UND
SCHULEINSCHREIBUNG**
.....SEITE 9

**STADLFEST FÜR MENSCH UND
HUND
WASSERABLESEZEITRAUM**
.....SEITE 10

**GASTHAUS GREIL
« NÖ TUT-GUT-WIRT »
WEIHNACHTSBAUMABHOLAKTION
LATERNENFEST - KINDERGARTEN**
.....SEITE 11

**JUBILÄEN, GEBURTEN
AMTSSTUNDEN DES
BÜRGERMEISTERS
VERANSTALTUNGEN**
.....SEITE 12

DIESER AUSGABE LIEGEN BEI:

- KALENDER DER GEMEINDE
- ZAHLSCHEIN
- ABFALLENTSORGUNGS-
KALENDER
- KURSÜBERSICHT DES BHW

WWW.LEITZERSDORF.AT



**Sehr geehrte
Gemeindebürgerinnen!**

**Sehr geehrte
Gemeindebürger!**



Mit unserem Entwicklungskonzept, welches verantwortungsbewusst gemeinsam mit dem Gemeinderat, unserer Raumplanerin und dem Land Niederösterreich ausgearbeitet und Anfang 2015 rechtskräftig wurde, haben wir eine wichtige Grundlage geschaffen, unsere schöne Gemeinde in verschiedene Richtungen weiterentwickeln zu können.

Neben der Firma Reijnders, welche Arbeitgeberin von mittlerweile neun Dienstnehmern ist, konnten auf dem erweiterten Betriebsgebiet drei weitere Betriebe angesiedelt werden. Zusätzlich dazu steht eine neue Vergrößerung des Betriebsgebietes in diesem Bereich - auf einer Fläche von rund 11.000 m² - kurz vor dem Abschluss.

Neben der zukunftsorientierten Arbeit im Bereich unserer Betriebe beschäftige ich mich auch - mit voller Hingabe – mit der Planung und Umsetzung verschiedener Projekte für *alle* Generationen. Wichtig dabei sind leistbare Wohnungen für unsere Jugend als Starthilfe ins Leben, aber auch barrierefreie Wohnungen für die ältere Generation. Verdichteter Wohnbau wird vom Land Niederösterreich gefordert, aber auch der Traum vom Eigenheim soll in Leitzersdorf durch eine Siedlungserweiterung erfüllt werden können.

Leider ist in unseren Statistiken ein laufender Rückgang unserer Einwohnerzahlen zu verzeichnen, deshalb ist es umso wichtiger unsere Jugend im Ort zu behalten und Jungfamilien bei uns die Chance zu bieten, ihren Lebensmittelpunkt in Leitzersdorf begründen zu können. Nur dann wird es möglich sein, unsere gute und bereits vorhandene Infrastruktur, wie Schule und Kindergarten, weiter mit Leben zu erfüllen.

Abschließend wünsche ich Ihnen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2017 alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Ihr Bürgermeister

Franz Schöber



NEUE TRAININGSANZÜGE FÜR DIE FEUERWEHRJUGEND



Am Montag den 12. Dezember 2016 konnte Bürgermeister Franz Schöber der Feuerwehrjugend neue Trainingsanzüge überreichen. Diese wurden von der Gemeinde Leitzersdorf gesponsert.

Der Leiter der Feuerwehrjugend Gerald Pany und seine „Schützlinge“ nahmen diese mit großer Freude in Empfang.



THEATERAUFFÜHRUNG „EXPEDITION CHRISTKIND 2016“

Die Gemeinde Leitzersdorf ermöglicht dem Veranstalter „Lebenslinien“ (Verein für Theater, Kunst und Kunsttherapie) am Samstag, den 17.12.2016 um 17.00 Uhr eine **Theateraufführung „Expedition Christkind 2016“** in der Volksschule Leitzersdorf zu veranstalten.

Der gesamte Reinerlös (freiwillige Spende Eintritt, Buffet) soll dem Verein Moritz zu Gute kommen. Im Speziellen für das derzeitige Projekt „Nina, Lukas und Paul“.

Wir dürfen Sie zu der Theateraufführung recht herzlich einladen und freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Unterstützung.



HEIZKOSTENZUSCHUSS 2016/2017

Die **Landesregierung** hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2016/2017 in der Höhe von **€ 120,-** zu gewähren.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- ✓ AusgleichszulagenbezieherInnen
- ✓ BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- ✓ BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- ✓ BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- ✓ sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Die **Gemeinde Leitzersdorf** gewährt für die Heizperiode 2016/2017 ebenfalls einen

Heizkostenzuschuss in Höhe von **€ 100,-** für alle sozial Bedürftigen.

Förderungswürdig für den Heizkostenzuschuss der Gemeinde Leitzersdorf sind Personen, die in Leitzersdorf ihren Hauptwohnsitz haben und deren Einkünfte nicht die Einkommenshöchstgrenze überschreiten. Weiters Personen, die in Leitzersdorf ihren Hauptwohnsitz haben und deren Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten, sofern sie einen eigenen Haushalt führen. Bruttogrenze für die monatlichen Einkünfte ist der jeweils gültige Richtsatz für die Ausgleichszulage gemäß § 293 ASVG zuzüglich eines 10%igen Toleranzbetrages.



Nähere Auskünfte sowie das Antragsformular dazu erhalten Sie am Gemeindeamt Leitzersdorf. Anträge können bis spätestens **30. März 2017 (einlangend)** am Gemeindeamt eingebracht werden.

Das Land Niederösterreich unterstützt mit dem NÖ Wohnbaumodell bei der Finanzierung der eigenen vier Wände. Aber nicht nur beim Neubau, auch die Sanierung bestehender Gebäude ist ein sehr wichtiges Thema. Wer wohnt schon gerne in einem Haus, in dem es zieht oder das im Winter nie richtig warm wird? „Mit der NÖ Wohnbauförderung ist es jetzt noch leichter Geld und Energie zu sparen“, so LH-Stellvertreterin Johanna Mikl-Leitner, „denn für den Heizkesseltausch und die Dämmung der obersten Geschoßdecke erhält man jetzt bis zu 4.000,-- Euro Direktzuschuss.“

„Der Austausch der Heizungsanlage schont die Umwelt und die Geldbörse. Und genau das wollen wir fördern“, so Mikl-Leitner. Für den Ersatz Ihrer Öl- oder Gasheizungsanlage durch eine Heizungsanlage mit erneuerbarer Energie können Sie einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu 3.000,-- Euro erhalten. Gefördert wird die Errichtung der folgenden Heizungsanlagen:

- Heizungen auf Basis fester biogener Brennstoffe
- Fernwärmeanschlüsse
- Elektrisch betriebene Wärmepumpenanlagen

Oft ist es den EigenheimbesitzerInnen gar nicht bewusst, wieviel Energie über die oberste Geschoßdecke verloren geht, wenn diese nicht gedämmt ist. Durch eine gut geplante und ausgeführte Dämmung der obersten Geschosdecke kann man bis zu 30 Prozent der Energiekosten sparen. Deshalb gibt es nun auch für die Dämmung der obersten Geschoßdecke einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu 1.000,-- Euro.

So können Sie sich 20 % Ihrer Investitionskosten vom Land Niederösterreich zurückholen, insgesamt somit bis zu 4.000,-- Euro. **Einreichungen sind bereits seit 1. Dezember 2016** möglich und können bis spätestens 6 Monate nach Fertigstellung nachgeholt werden.

Energie und Kosten sparen

Welche Maßnahmen in Ihrem Zuhause Sinn machen, darüber kann Ihnen ein Experte Auskunft geben und die Schwachstellen in Ihrem Haus aufspüren und analysieren. Bei einer thermischen Gesamtsanierung unterstützt Sie auch weiterhin die Förderung Eigenheimsanierung. Denn mit einer thermischen Gesamtsanierung kann die Energiekennzahl um 60 bis 70 % gesenkt werden. Das spart langfristig nicht nur Energie und schont die Umwelt, sondern senkt auch zusätzlich die Betriebskosten in den eigenen vier Wänden.

Das Land Niederösterreich unterstützt alle Saniererinnen und Sanierer dabei mit einem geförderten Darlehen auf die Dauer von 10 Jahren. Schließlich ist eine thermische Gesamtsanierung auch eine starke finanzielle Belastung. Mit einem 3%igen Zuschuss zum Darlehen, der nicht zurückbezahlt werden muss, sind die monatlichen Raten leichter zu stemmen. Darüber hinaus gibt es für all jene, die ein Haus kaufen und thermisch sanieren möchten, mit der Ankaufförderung einen zusätzlichen Anreiz.

Nähere Informationen zu den Förderungen erhalten Sie an der NÖ Wohnbau-Hotline. Die Beraterinnen und Berater sind montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 14 Uhr für Sie erreichbar.

KALENDER DER GEMEINDE LEITZERSDORF 2017 – „SCHENE PLATZLN BEI UNS DAHOAM“



Mit der Ausgabe des diesjährigen Kalenders wollen wir zeigen, wie schön es bei uns in Leitzersdorf ist.

Im Kalender für 2017 mit dem Titel „**Schene Platzln bei uns dahoam**“ wollen wir auf Plätze bei uns zu Hause aufmerksam machen, die Ihnen von der Gemeinde angeboten werden um sich zu entspannen, Ruhe in den oft hektischen Alltag einkehren zu lassen oder sich auch dort mit der Familie oder lieben Freunden zu treffen und etwas gemeinsam zu unternehmen.

Dabei sind aber auch Plätze für Fauna und Flora, die dazu dienen, unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt zu pflegen, zu erhalten und zu schützen.

Unser Gemeindegemeindekalender beinhaltet ebenfalls in gewohnter Weise die Termine von bereits fixierten Veranstaltungen, Termine der Müllabfuhr und der kostenlosen Rechtsberatung des Notars am Gemeindeamt.

Sollte der Kalender bei Ihnen Anklang finden, so bitte ich Sie, einen kleinen Druckkostenbeitrag mit dem beiliegenden Zahlschein einzuzahlen. Vielen Dank im Voraus!

ROTE NASEN-LAUF 2016



Am Sonntag, den 25. September 2016 fand der jährliche Rote Nasen Lauf statt. Start- und Zielbereich war wie gewohnt beim Leitzersdorfer Kindergarten.

Der Kameradschaftsbund Leitzersdorf sorgte wieder bestens für die Verpflegung. Im heurigen Jahr konnten sowohl ein Teilnehmer- als auch ein Streckenrekord erzielt werden.

201 TeilnehmerInnen walkten, liefen und radelten insgesamt 2.172,5 km!

1 EURO pro Kilometer wurde von den Sponsoren an die Roten Nasen gespendet. Zusätzlich kamen die gesammelten Startgelder ebenfalls dem wohltätigen Verein zugute.

Tagessiegerin: LIMA Barbara mit 30 km, Tagessieger: BITTERMANN Werner mit 40 km

Jüngste Teilnehmerin: Alina HAMMERSCHMIDT (Jahrgang 2014)

Jüngster Teilnehmer: Cooper FILZ (Jahrgang 2016)

Älteste Teilnehmerin: Anni WITTMANN (Jahrgang 1930),

Ältester Teilnehmer: Karl WITTMANN (Jahrgang 1933)

Gruppenwertung:

1. Platz: ÖKB Leitzersdorf (mit 65 TeilnehmerInnen) - 470 km
2. Platz: ASV Tria Stockerau - Ausdauercoach (mit 6 TeilnehmerInnen) - 140 km
3. Platz: ADEG - 125 km

Herzlichen Dank für den sportlichen Einsatz aller Aktiven.

Dadurch kann wieder ein Lächeln in viele Kindergesichter in den Spitälern gezaubert werden!

Für weitere Fotos der Veranstaltung besuchen Sie die Fotogalerie auf unserer Homepage unter www.leitzersdorf.at.



INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT



Die Baubehörde ist bei der Abwicklung von Bauansuchen oft mit der Frage konfrontiert, ob die vorgelegten Planunterlagen von einem befugten Planverfasser bzw. Bauführer erstellt bzw. unterzeichnet wurden.

Wenn Sie Bauvorhaben umsetzen möchten, ersuchen wir Sie, sich bei Ihrem ausgewählten Unternehmen im Vorhinein zu erkundigen, ob die notwendigen Gewerbeberechtigungen gemäß der NÖ Bauordnung auch vorliegen. Dies gilt für inländische als auch für ausländische Firmen.

Ausländische Baufirmen verfügen in der Regel über eine auf die Ausführung eingeschränkte Berechtigung und sind somit weder zur Planverfassung noch zur Übernahme der Bauführerschaft befugt. Diese müssen über eine vom BMWFW (Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft) bewilligte Dienstleistungsanzeige verfügen. Im Zweifelsfall lassen Sie sich bitte von einer ausländischen Firma den Bescheid des BMWFW vorlegen. Daraus geht hervor, in welchem Umfang und in welchem Zeitraum die Firma grenzüberschreitend bei uns tätig sein darf.

Leider kommt es immer wieder vor, dass Einreichunterlagen aufgrund fehlender Befugnisse zurückgewiesen werden müssen.

VOLKSSCHULE LEITZERSDORF – LEHRAUSGANG INS SCHLOSS SCHÖNBRUNN

Im September fuhren wir mit dem Bus nach Wien ins Schloss Schönbrunn.

Das Schloss hat 307 Zimmer. Wir wurden in zwei Gruppen geteilt und dann gingen wir ins Kindermuseum.

Wir durften uns verkleiden und anziehen wie früher: Fächer, Perücken, Handschuhe und Kleider. Dort gab es Schaukelpferde und einen Thron für Fotos. Dann machten wir eine Schlossbesichtigung.



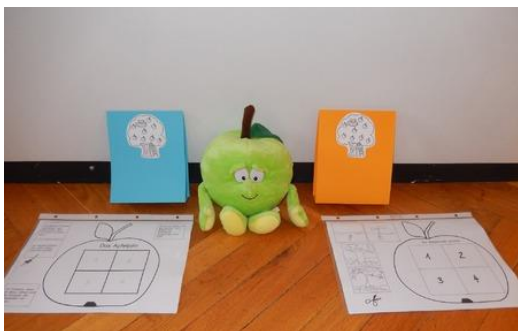
Durch die erste Dienertür durften wir durchgehen. Das war ein Geheimgang durch den nur Diener gehen durften. Die Türen waren getarnt, dass Fremde sie nicht so gut sehen konnten.

Aus dem Spielzimmer sahen wir die Gloriette. Das Kinderzimmer ist sehr berühmt, weil es Original-Wandmalerei hat. Weil man früher noch nicht so oft draußen war, wollte man sich die Natur nach drinnen holen. Deshalb ließ man sich die Wände wie draußen malen.



Dann fuhren wir wieder mit dem Bus nach Hause. Ausnahmsweise durften wir im Bus essen. Als wir in die Schule kamen mussten wir nichts mehr lernen, sondern durften gleich nach Hause gehen.

VOLKSSCHULE LEITZERSDORF – APFELPROJEKT



Am 12. November fand in den 1. und 2. Klassen der VS Leitzersdorf ein Apfelprojekt statt.

Mit großem Eifer arbeiteten die Kinder an verschiedensten Stationen. Es wurde gerätselt, ein kleines Apfelbüchlein hergestellt, die Teile

des Apfels beschriftet, und es durften verschiedene Apfelsorten gekostet werden.

Dabei wurde herausgefunden, dass den Kindern der VS Leitzersdorf die Apfelsorten Breaburn und Delicious mit Abstand am besten schmecken.





Jeden 1. Donnerstag im Monat,
16:00 - 18:00 Uhr im
Gemeindeamt Leitzersdorf

Termine: 05.01.2017
02.02.2017
02.03.2017
06.04.2017
04.05.2017
01.06.2017

**Zwangloses Beisammensein mit
Austauschmöglichkeit**

Die verbesserte medizinische Versorgung ermöglicht es, dass die Menschen immer älter werden. Mit zunehmendem Alter steigt aber auch das Risiko, an einer unaufhaltsam fortschreitenden Hirnleistungsschwäche (Demenz) zu erkranken. Diese Krankheit macht es schwer, neue Erfahrungen aufzunehmen, Erinnerungen abzurufen, sich räumlich und zeitlich zu orientieren oder sich in der eigenen Umwelt selbständig zurechtzufinden. Es ist wichtig zu erkennen, dass an Demenz leidende Personen KRANK sind. Die Pflege und Betreuung von Demenzkranken stellt eine erhebliche und stetig fortschreitende Herausforderung und Belastung für die Familie und das soziale Umfeld dar.

Jeden ersten Donnerstag im Monat bietet das Hilfswerk Niederösterreich Stockerau allen Betroffenen, (pflegenden) Angehörigen und Interessierten die Möglichkeit zu einem gegenseitigen Austausch unter Begleitung einer Demenzexpertin.

Ziele der Stammtischrunde sind

- Möglichkeiten zur Aussprache mit Menschen zu schaffen, die die gleichen Erfahrungen und Probleme und darum auch Verständnis für die eigene Situation haben
- Beratung und Information durch eine ausgewiesene Expertin über Krankheitsbilder sowie praktische und fachliche Hilfs- und Entlastungsmöglichkeiten bei der Pflege, Betreuung und Versorgung
- im gemütlichen Rahmen Abwechslung zum schwierigen Alltag anbieten
- allgemeine Infos über Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten (Pflegegeld)

Heide-Maria Ley, leitende Pflegefachkraft und Demenzexpertin beim Hilfswerk Niederösterreich lädt dazu im Gemeindeamt Leitzersdorf recht herzlich ein.

Auskunft unter: Hilfswerk Stockerau, Tel. 02266/ 61370, pflege.stockerau@noe.hilfswerk.at.

VOLKSBEGEHREN „GEGEN TTIP / CETA“

Das Volksbegehren „Gegen TTIP / CETA“ liegt in der Zeit vom Montag, den 23. Jänner 2017 bis einschließlich Montag, dem 30. Jänner 2017 am Gemeindeamt zur Einsicht und zur Unterschrift auf. Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 23. Jänner 2017, von	8 bis 16 Uhr
Dienstag, 24. Jänner 2017, von	8 bis 16 Uhr
Mittwoch, 25. Jänner 2017, von	8 bis 20 Uhr
Donnerstag, 26. Jänner 2017, von	8 bis 20 Uhr
Freitag, 27. Jänner 2017, von	8 bis 16 Uhr
Samstag, 28. Jänner 2017, von	8 bis 10 Uhr
Sonntag, 29. Jänner 2017, von	8 bis 10 Uhr
Montag, 30. Jänner 2017, von	8 bis 16 Uhr



Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (30. Jänner 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

AUFTRAG FÜR ENERGIEBUCHHALTUNG VERGEBEN



In der Vorstandssitzung vom 7. Dezember 2016 konnte der Auftrag für eine vom Land NÖ geforderte Energiebuchhaltung vergeben werden.

Mit Hilfe dieser Energiebuchhaltung können nun in Zukunft der Energieverbrauch aller Objekte der Gemeinde Leitzersdorf detailliert beobachtet aber auch wichtige Einsparungsmöglichkeiten erkannt und energieeffizient umgesetzt werden.

KANGA TRAINING - Du wirst fit, dein Baby macht mit



Training für Mama und Spaß fürs Baby: Seit Herbst gibts das wieder in Stockerau und Korneuburg! Johanna Gruhn aus Kleinwilfersdorf ist geprüfte Kangatrainerin und bietet das einzigartige Workout an, das speziell auf die Bedürfnisse frisch gebackener Mütter abgestimmt ist. Während sich Mama zur Musik bewegt, genießt das Baby deren Nähe und den Rhythmus.

Wann können Jungmütter mit dem Kangatraining beginnen? „Mamas, die bereits den postnatalen Check up beim Gynäkologen „erfolgreich bestanden“ haben (6-10 Wochen nach der Geburt), können mit den Basis-Übungen des Kangatrainings starten“, erklärt Johanna Gruhn, selbst Mutter zweier Buben. „Dienstags trainieren wir im Dancestudio Rock`n Vision in Korneuburg und donnerstags im Ballettsaal der Musikschule Stockerau“, so Johanna Gruhn.

Tragehilfeverleih kostenlos – Schnuppern jederzeit möglich

Alle aktuellen Kurse und nähere Infos finden Sie unter: www.kangatraining.at, johannagruhn@kangatraining.at, 0699/12 363 262



MÜLLENTSORGUNG / KOSTEN

Die Abfuhrtermine 2017 entnehmen Sie bitte dem Beiblatt dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten oder dem Hängekalender der Gemeinde Leitzersdorf oder auch unserer Homepage unter www.leitzersdorf.at. Die gelben Säcke sollten bis Mitte Dezember an alle Haushalte ausgeteilt sein.

Auf diesem Wege ersuchen wir zum wiederholten Mal, bei den Altpapiersammelstellen nur kleine Haushaltskartonagen und diese zusammengelegt und zerkleinert zu entsorgen. Große Kartonagen bitte nur zum Bauhof während den Öffnungszeiten bringen. Kartonagen, die neben die Altpapiercontainer gelegt werden, werden von der Müllabfuhr nicht mitgenommen. Besten Dank für Ihre korrekte Entsorgung.

Aufgrund der Marktsituation bei der Altstoffentsorgung werden seitens der Stadtgemeinde Stockerau Preise für Alt- und Bauholz, für Motoröl und für Pkw-Reifen neu festgelegt.

Vorbehaltlich der Genehmigung durch den Gemeinderat der Stadt Stockerau werden die Entsorgungspreise ab dem 1.1.2017 angepasst. In der nächsten Zeitung der Gemeinde Leitzersdorf werden Sie über die aktuellen Preise informiert.

BILDERAUSSTELLUNG AM GEMEINDEAMT



Die Gemeinde Leitzersdorf gibt Künstlern und Hobbykünstlern aus der Gemeinde Leitzersdorf, im regelmäßigen Wechsel die Gelegenheit, ihre Bilder und Kunstwerke im Eingangsbereich des Gemeindeamtes in Leitzersdorf auszustellen.

Bis Mitte Jänner 2017 sehen Sie noch **Acrylbilder zum Thema "Planeten" und "Farben im Fluss"** von Frau Ulla Becelski aus Leitzersdorf. Danach werden die Bilder durch Werke von Frau Gertrude Radlinger aus Leitzersdorf abgelöst.

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstags abends: 16.00 bis 18.00 Uhr

Die Hallenschuhe sind bereits ausgepackt, der USV Leitzersdorf hat die Herbstmeisterschaft hinter sich gebracht und dabei wieder einige beachtliche Erfolge verzeichnet. Die Nachwuchsabteilung ist mittlerweile auf rund 110 Kinder angewachsen! Ein Beweis, dass das gesamte Trainerteam hervorragende Arbeit leistet.

Die Kampfmannschaft (Trainer Zachy Ramadan) hat in der 2. Klasse Donau nach einem völlig missglückten Start eine starke Serie hingelegt und sich bis auf Platz 5 nach vorne gearbeitet. Erklärtes Ziel bleibt aber – nicht zuletzt aufgrund unserer exzellenten Jugend -, so schnell wie möglich den Weg zurück in die 1. Klasse zu schaffen. Bei der Reserve (Trainer Alfred Paxa sen.) war's umgekehrt: stark gestartet, durchwachsenes Herbst-Finish und damit leider den Anschluss an die Spitze verloren.

Die U15 (Trainer Roman Heger, Raffi Rauch & Patrick Purtscher) ist derzeit unser Aushängeschild, hat Weißenkirchen, Gottsdorf und SC St. Pölten hinter sich gelassen und als Dritter (nur knapp hinter Zwettl) den Klassenerhalt in der Landesliga geschafft. Zur Belohnung gibt's zu Pfingsten einen Trip nach Prag, wo die Burschen an einem internationalen Turnier teilnehmen werden.

Die U13 (Trainer Raffi Rauch & Fredi Paxa) hat wieder einen großen Leistungssprung nach vorne gemacht, im Oberen Play-off mit Platz 5 souverän den angepeilten Klassenerhalt geschafft und am Ende sogar die zweitplatzierten Leobendorfer mit 4:1 vom Platz gefegt.

Auch unsere U12 (Trainer Vulli Januzi, Martin Mayr, Michi Popp, Martin Holzer, Michi Hambeis) ist ein Versprechen für die Zukunft, mischt im Oberen Play-off bei den Besten mit, hat mit Platz 4 problemlos die Klasse gehalten und am Ende die dominierenden Teams aus Horn und Leobendorf an den Rand einer Niederlage gebracht.



Wird immer stärker: Die U12 mit den Trainern Vulli Januzi, Martin Mayr und Martin Holzer.

Die U11 (Trainer Walter Oberschlick) fällt mit einem starken Mädchengespann auf und hat sich in der B-Gruppe mit 14 Punkten und 25:12 Toren den 4. Platz geholt. Es ist die jüngste Altersgruppe, in der es eine offizielle Tabelle gibt. Dementsprechend stehen bei U10 (Trainer Josef Schmutzenhofer, Andreas Bumba & Christian Frei), U9 (Trainer Thomas Christian), U8 (Trainer Michael Labschütz & Fredi Paxa) und unseren neu gegründeten „Bambinis“ (Trainer Fredi Paxa & Dominic Schott) die Resultate nicht im Vordergrund.



Starke USV-Beteiligung gibt es übrigens auch bei der U14-Spielgemeinschaft mit Trägerverein Spillern (Trainer Patrick Purtscher), die sich im Oberen Play-off den dritten Platz geholt hat. Die U17 mit Trägerverein Stockerau (Trainer Helmut Geyer & Jürgen Hornyak) musste unerwartet in der Landesliga antreten und hat sich dort nach einem ersten „Kulturschock“ am Ende auch ordentlich aus der Affäre gezogen.

Am Foto: Der USV Leitzersdorf dankt allen Gönnern & Sponsoren für die wertvolle Unterstützung. Mit dem bedarfsorientierten Anruf-Sammel-Taxi ISTmobil wurde im Herbst auch ein neuer Partner gewonnen. Im Bild: Manuel Hofer, Julian Holzer, Gabriel Forstner und Matthias Widy.



Liebe Leitzersdorfer und Gäste!

Ich möchte auf diesem Weg noch einmal ein HERZLICHES DANKESCHÖN aussprechen für Ihre großartigen Spenden, welche bei der Eröffnung des Abenteuerspielplatzes am 11. Juni 2016 zusammengekommen sind. Für die Lerntigergruppe der Volksschule Leitzersdorf konnten daher viele neue Spielsachen angeschafft werden, welche von den Kindern schon mit viel Freude und Begeisterung ausprobiert, aufgebaut und gespielt wurden.

VIELEN DANK!

Christa Eschelmüller

Freizeitpädagogin der Lerntigergruppe Leitzersdorf



KINDERGARTENEINSCHREIBUNG FÜR 2017/2018

Die Kindergarteneinschreibung für das Jahr 2017/2018 findet am Dienstag, den **16. Februar 2017** zwischen 13.00 und 15.00 Uhr im Kindergarten Leitzersdorf statt.

Zum Einschreiben Ihres Kindes in den Kindergarten bringen Sie bitte Geburtsurkunde und Impfpass des Kindes mit.

VOLKSSCHULEINSCHREIBUNG FÜR 2017/2018

Die Volksschuleinschreibung für das Jahr 2017/2018 findet am Samstag, den **14. Jänner 2017** von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Volksschule Leitzersdorf statt.

Eine separate Einladung an die betroffenen Eltern erfolgt zeitgerecht direkt durch die Volksschule.

STADLFEST FÜR MENSCH UND HUND

Das erste „**Stadlfest – für dich & deinen Hund**“ lockte viele Besucher an. Am 9. Oktober fand die Premiere im Stadl von Leitzersdorf statt, welche viele Besucher samt Vierbeiner anlockte. Leckere Verpflegung, eine große Auswahl an Einkaufsmöglichkeiten, tolle Preise bei der Tombola und Vorführungen mit einem Diabetikerwarnhund luden die rund 400 Besucher ein, es sich im Stadl gemütlich zu machen. Am Ende wurde abgerechnet, schließlich wurde Geld für Valentina und ihren Diabetikerwarnhund „Elvira“ gesammelt. „Wir haben nicht damit gerechnet, dass wir so viel Geld für Valentina sammeln können“, freuen sich die Veranstalterinnen.

Buntes Programm

Vom kleinen Chihuahua bis zur riesigen Dogge war alles dabei. 16 Aussteller brachten jede Menge Accessoires für Mensch und Hund, Spielsachen, Pflegeprodukte und auch jede Menge Leckereien mit.

Nach einer Shopping-Tour durch den Stadl konnte man sich beim Buffet stärken - natürlich durften Weißwürste und Brezen nicht fehlen.

Ein tolles Rahmenprogramm sorgte für Abwechslung. Eine Fotoecke mit professionellen Shootings, eine Spielecke mit Intelligenzspielzeug für Hunde, ein Geschicklichkeitsspiel für Menschen und Vorführungen mit einem Diabetikerwarnhund vom Animal Trainings Center kamen bei den Besuchern sehr gut an.

„Es war sehr schön zu sehen, wie viel Freude die Besucher hatten und wie gefesselt sie den Diabetikerwarnhund bei seiner Arbeit beobachtet haben“, schwärmen die Veranstalterinnen Michelle Kreuzmann und Sabrina Reibenwein.



Valentina und Elvira vereint:

Am Abend des Veranstaltungstages zog der einjährige Diabetikerwarnhund „Elvira“ bei Valentina und ihrer Familie ein.

Durch Spenden, die schon im Sommer gesammelt wurden, konnte eine Anzahlung geleistet werden. Nach dem Stadlfest kam der Kassasturz und so konnten rund 4.000 € an Valentina übergeben werden. Diese setzen sich aus dem Erlös der Tombola, des Buffets, der Spenden und Sponsorengelder zusammen. Auch der Verein Moritz, dessen Obmann das Stadlfest besuchte, legte nochmal 4.000 € drauf.

Somit ist dieser bestens ausgebildete Labrador nahezu abbezahlt. „So ein Erfolg schreit nach Wiederholung“, beschlossen die Veranstalterinnen.



ÄNDERUNG DES WASSERABLESEZEITRAUMES



In der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2016 wurde beschlossen, den Wasserablesezeitraum von derzeit Juni auf **Dezember des jeweiligen Jahres** abzuändern.

Dieser wurde deshalb abgeändert, weil der bisherige Ablesezeitraum in die arbeitsintensivste Zeit (wie z.B. Pflege der vielen Grünflächen, etc.) der Gemeindearbeiter fällt

Der Austausch von bis zu 100 Wasserzählern pro Jahr erfordert doch einen großen Zeitaufwand. Auch eine Anpassung an das Haushaltsjahr wurde als sinnvoll erachtet.

Des Weiteren konnten im heurigen Jahr einige Schwachstellen behoben und dadurch der Wasserverlust reduziert werden.

Der Wasserverlust soll nun weiter genau beobachtet und weitere defekte Leitungen repariert bzw. getauscht werden.

In diesen Tagen wird Ihnen seitens der Gemeinde wieder eine Ableseinformation zugestellt. Wir ersuchen Sie ausnahmsweise in diesem Jahr nochmalig per Stichtag 31.12.2016 abzulesen.

Ab dem Jahr 2017 wird dann immer im Dezember abgelesen werden.

Besten Dank für Ihr Verständnis und die verlässliche Rückmeldung der Ableseinformation.

GASTHAUS GREIL – „NIEDERÖSTERREICHISCHER TUT-GUT-WIRT“

Wolfgang Greil hat sich mit seinem Gasthaus dieses Jahr als Tut Gut Wirt beworben, an den notwendigen Ausbildungsmaßnahmen teilgenommen und die Speisekarte den Tut Gut Kriterien angepasst.

Die Aktion „Tut Gut Wirte“ hat das Ziel, aktiv zu einer gesünderen Speisekarte für den Gast beizutragen. Hochwertige Lebensmittel – frisch aus heimischer Landwirtschaft – bilden für eine gesunde und regionale Esskultur einen wichtigen Baustein. Infos unter:

https://www.noetutgut.at/content/projekte/gemeinde/tutgut_wirte/programminformation.php

Am Dienstag, den 22. November 2016 wurden von Frau Landeshauptmann-Stv. Johanna Mikl-Leitner im Rahmen der Gesunden Gemeinde & Tut Gut Aktion die Planketten für die Gesunden Gemeinde und die neuen Tut Gut Wirte vergeben.

Herr Greil ist bei dieser Veranstaltung offiziell zum Niederösterreichischen Tut Gut Wirten ernannt worden!

Zum Ersten Mal wurden auch die Tut Gut Wirte, die über 95% der erreichbaren Punkteanzahl erzielen – besonders geehrt. Diese sind Prädikatswirte. Das Unternehmen hat 33 von 33 Punkten erhalten und ist deshalb einer von fünf Prädikatswirten in Niederösterreich. Wir gratulieren dazu recht herzlich!

Am Foto von links nach rechts:

Christa Kummer (Moderatorin), Sandra Pummer (Projektleiterin der Tut Gut Aktion), Elfriede Safar, Wolfgang Greil, Walburga Steiner (Projektleiterin Gesunde Gemeinde)



WEIHNACHTSBAUM - ABHOLAKTION

Am **Montag, den 09. Jänner 2017** und am **Montag, den 16. Jänner 2017** jeweils ab **9.00 Uhr**, fahren unsere Gemeindearbeiter durch das Gemeindegebiet und sammeln Christbäume ein.

Da die Grünschnittcontainer in dieser Zeit sehr oft überfüllt sind, bietet die Gemeinde Leitzersdorf dieses Service den GemeindegewerksInnen wieder gerne an. Bitte legen Sie dazu Ihren, vom Christbaumschmuck befreiten, Christbaum an einem dieser Tage vor Ihr Haus.

LATERNFEST DES KINDERGARTENS

„Licht sein für andere“ war heuer der Schwerpunkt des Laternenfestes im Kindergarten.

Mit unseren bunt bemalten Laternen zogen wir singend durch die dunkle Nacht bis zum Kirchenplatz, wo uns Herr Diakon Schölm bereits erwartete. Nach einer kurzen Begrüßung und Segnung der Laternen gab es für die Kinder und Eltern eine besondere Überraschung. Hunderte Lichter erhellten den Kirchenplatz und zu den leisen Klängen der Musik zogen wir mit unseren Laternen in die Kirche ein.

Die älteren Kinder des Kindergartens begrüßten die Gäste mit einem Gedicht und spielten die Geschichte einer Laterne, die ihr Licht nicht teilen wollte. Die jüngeren Kinder begleiteten die Darstellung mit ihrem Gesang. Am Ende dieser sehr stimmungsvollen Feier wurden von Herrn Diakon die Martinskipferl gesegnet und jedes Kind teilte gerecht mit seinem Freund.

Bei der anschließenden Agape, die erstmals im Garten des Kindergartens stattfand, konnten sich die zahlreichen Gäste bei Punsch und Tee wärmen. Gegen eine kleine Spende zu Gunsten des Vereines „Sterntalerhof“ wurden Teelichtsterne zum Verkauf angeboten. So konnten wir mit einer Spende von 337,50 € ein wenig Unbeschwertheit und Lebensfreude für sterbenskranke Kinder und deren Familien ermöglichen. Wir möchten uns sehr herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben und freuen uns schon darauf, wenn wir nächstes Jahr wieder mit unseren Laternen durch die Straßen ziehen!



GEBURTEN UND JUBILÄEN IN DER GEMEINDE

Geburten

Oktober 2016

Elena Tahirovic, Leitzersdorf

Diamantene Hochzeit

November 2016

Magdalena und Johann Gettinger, Kleinwilfersdorf

80. Geburtstag

Dezember 2016

Hildegard Rippka, Kleinwilfersdorf



*Diamantene Hochzeit
Theresia und Franz Wagner*

Wir gratulieren recht herzlich!

AMTSSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Während der Weihnachtsfeiertage entfallen Donnerstags die Bürgermeistersprechstunden und der Parteienverkehr.

Am Donnerstag, den 12. Jänner 2017 finden die ersten Sprechstunden des Bürgermeisters im neuen Jahr statt. In dringenden Fällen steht Bgm. Franz Schöber (Handy Nr. 0664/311 88) jedoch gerne für Ihre Anliegen zur Verfügung.



**Der Gemeinderat und die
Bediensteten
wünschen allen
Mitbürgerinnen und
Mitbürgern
ein gesegnetes
Weihnachtsfest und
alles Gute für das
neue Jahr 2017!**

VORSCHAU – VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

17.12.2016	Theatervorführung „Expedition Christkind 2016“ in der Volksschule Leitzersdorf
18.12.2016	Adventkonzert in der Pfarrkirche Leitzersdorf
24.12.2016	Krippenspiel, Christmette
27.01.2017	Pfarrball
17.02.2017	Sportlerball
11.03.2017	Müllsammelaktion des ÖKB Leitzersdorf
19.03.2017	Pfarrgemeinderatswahl

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Leitzersdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Redaktionsteam unter der Leitung von Bgm. Franz Schöber, Herstellung im Eigenverfahren, Verlags- und Herstellungsort: Leitzersdorf